Widerrufsbelehrung

Stand: September 2026 · Version 2.6.1

Diese Widerrufsbelehrung gilt für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB, die einen Vertrag über die Janeway Suite abschließen; Näheres zum Anwendungsbereich steht unter „Ergänzende Hinweise“.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Janeway.io UG (haftungsbeschränkt)
August-Bebel-Straße 16
16816 Neuruppin
Telefon: +49 3391 3423 000
E-Mail: contact@janeway.io

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das nachstehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Sie können Ihr Widerrufsrecht auch online unter janeway.io/widerruf/erklaeren ausüben. Wenn Sie diese Online-Funktion nutzen, übermitteln wir Ihnen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. durch eine E-Mail) unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie dem Datum und der Uhrzeit ihres Eingangs.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An die Janeway.io UG (haftungsbeschränkt), August-Bebel-Straße 16, 16816 Neuruppin, E-Mail: contact@janeway.io:

Hiermit widerrufe(n) ich/wir *() den von mir/uns ()* abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am *() / erhalten am ()*:

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum:

(*) Unzutreffendes streichen.

Ergänzende Hinweise

Die folgenden Hinweise ergänzen die vorstehende Belehrung. Sie sind nicht Bestandteil der Musterbelehrung nach Anlage 1 zu Art. 246a § 1 Abs. 2 Satz 2 EGBGB und des Muster-Widerrufsformulars nach Anlage 2 und schränken Ihr Widerrufsrecht nicht ein. Der Hinweis auf den Online-Widerruf gehört dagegen zur Belehrung selbst (Anlage 1, Gestaltungshinweis [3]) und steht deshalb oben; die folgenden Angaben erläutern ihn nur.

Anwendungsbereich

Diese Belehrung gilt für **jedes kostenpflichtige Abonnement der Janeway Suite**, für **jeden Einmalkauf zusätzlicher Credits** und ebenso für den **unentgeltlichen Registrierungsvertrag**, mit dem Sie ein Nutzerkonto ohne Entgelt anlegen (§ 312 Abs. 1a BGB). Erfasst ist der Abschluss im **Fernabsatz** (§ 312c BGB: Website, E-Mail, Telefon, Videokonferenz) ebenso wie **außerhalb von Geschäftsräumen** (§ 312b BGB: bei Ihnen vor Ort, auf einer Messe oder im Anschluss an ein persönliches Gespräch). In allen Fällen gelten dieselbe Frist und dasselbe Verfahren; unterschiedlich ist allein die Folge des Widerrufs. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Gegenstand ist eine digitale Dienstleistung; eine Lieferung von Waren findet nicht statt.

Bei einem Vertrag außerhalb von Geschäftsräumen händigen wir Ihnen eine Abschrift oder Bestätigung des Vertrags einschließlich dieser Belehrung **auf Papier** aus; auf einem anderen dauerhaften Datenträger nur mit Ihrer Zustimmung (§ 312f Abs. 1 BGB, Art. 246a § 4 Abs. 2 EGBGB). Die Frist beginnt nicht, bevor Sie sie erhalten haben.

Für Rahmenvertrag, Managed Services und Softwareentwicklung gilt die gesonderte Widerrufsbelehrung für Dienst- und Werkleistungen, für das Partnerprogramm § 9a der Affiliate-Vereinbarung.

Widerruf über die Widerrufsschaltfläche

Sie können den Widerruf auch elektronisch über die Widerrufsschaltfläche „Vertrag widerrufen“ erklären (§ 356a BGB). Sie steht Ihnen während der gesamten Widerrufsfrist ständig verfügbar, gut lesbar beschriftet und leicht zugänglich zur

Verfügung: im **Fußbereich jeder Seite von janeway.io**, auf dem **Anmeldebildschirm der Suite**, in der **Fußleiste des Hubs** und im **Abrechnungsbereich jeder Anwendung** (Einstellungen → Abrechnung). Im Fußbereich von janeway.io ist sie **ohne Anmeldung** erreichbar. Alle Wege führen zu /widerruf/erklaeren. Pflichtangaben sind dort nur die Bezeichnung des Vertrags, Ihr Name und eine E-Mail-Adresse für die Bestätigung; weitere Angaben sind freiwillig.

Maßstab für die Platzierung. § 356a Abs. 1 Satz 3 BGB verlangt, dass die Widerrufsfunktion während des Laufs der Widerrufsfrist „ständig verfügbar, hervorgehoben platziert und für den Verbraucher leicht zugänglich“ ist. Daran messen wir sie an jedem der genannten Orte: Sie ist dort gegenüber den übrigen Einträgen abgesetzt und trägt überall dieselbe Beschriftung. Alle Wege führen zu demselben Formular.

Mit dem Betätigen der Bestätigungsschaltfläche „Widerruf bestätigen“ ist der Widerruf erklärt. Den Zugang bestätigen wir Ihnen unverzüglich auf einem dauerhaften Datenträger unter Angabe des Inhalts Ihrer Erklärung sowie des Datums und der Uhrzeit ihres Eingangs; denselben Inhalt zeigt Ihnen die Seite unmittelbar nach dem Absenden an und stellt ihn zum Speichern bereit.

Wertersatz bei vorzeitigem Beginn der Dienstleistung

Ein Anspruch auf Wertersatz nach dem vorstehenden Absatz der Belehrung besteht nur, wenn Sie ausdrücklich verlangt haben, dass wir mit der Leistung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen, und Sie **vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung** auf diese Wertersatzpflicht hingewiesen wurden. **Bei einem außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Vertrag tritt eine dritte Voraussetzung hinzu:** Sie müssen Ihr Verlangen auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt haben (§ 357a Abs. 2 Satz 1 BGB i. V. m. Art. 246a § 4 Abs. 1 und § 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 3 EGBGB). Fehlt eine davon, entsteht **kein** Anspruch auf Wertersatz. Das Verlangen holen wir im Bestellvorgang ein und weisen Sie dabei vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf die Wertersatzpflicht hin; es ist freiwillig und keine Voraussetzung des Vertragsschlusses.

Erlöschen des Widerrufsrechts bei digitalen Dienstleistungen

Die Janeway Suite ist eine digitale Dienstleistung im Sinne des § 327 Abs. 2 Satz 2 BGB. Ihr Widerrufsrecht erlischt deshalb nach § 356 Abs. 5 Nr. 2 BGB erst mit deren vollständiger Erbringung, und auch dann nur, wenn Sie vor Beginn der Erbringung

- ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir mit der Erbringung der Dienstleistung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen,
- Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Ihr Widerrufsrecht mit der vollständigen Vertragserfüllung durch uns erlischt, und
- bei einem **außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Vertrag** Ihre Zustimmung nach dem ersten Spiegelstrich zusätzlich **auf einem dauerhaften Datenträger** übermittelt haben.

Beide Erklärungen holen wir im Bestellvorgang zusammen mit dem Verlangen nach dem vorstehenden Abschnitt in einem eigenen, nicht vorangekreuzten Kästchen unmittelbar vor der zahlungspflichtigen Bestellschaltfläche ein, getrennt von der Bestellung selbst; sie sind freiwillig und keine Voraussetzung des Vertragsschlusses.

Weil ein Abonnement über einen Abrechnungszeitraum von einem Monat oder einem Jahr läuft, ist die Dienstleistung innerhalb der vierzehntägigen Frist nicht vollständig erbracht. **Ihr Widerrufsrecht bleibt daher während der gesamten Widerrufsfrist bestehen.**

Einmalkauf von Credits

Kaufen Sie zusätzliche Credits (AGB § 7 Abs. 12), ist das ein eigener Vertrag über eine digitale Dienstleistung; die vorstehende Belehrung gilt für ihn. Ihr Widerrufsrecht erlischt nach § 356 Abs. 5 Nr. 2 BGB erst, wenn die gekauften Credits vollständig verbraucht sind, und auch dann nur, wenn Sie vor Beginn der Erbringung ausdrücklich zugestimmt

haben, dass wir vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen, und Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Ihr Widerrufsrecht mit der vollständigen Vertragserfüllung erlischt (bei einem außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Vertrag zusätzlich auf einem dauerhaften Datenträger). Beide Erklärungen holen wir im Bestellvorgang in einem eigenen, nicht vorangekreuzten Kästchen ein; sie sind freiwillig. Haben Sie den Beginn während der Frist verlangt und widerrufen, nachdem Sie Credits verbraucht haben, schulden Sie einen angemessenen Betrag für die bereits verbrauchten Credits (§ 357a BGB); den Rest erstatten wir. Ohne Ihr Verlangen schulden Sie keinen Wertersatz.

Widerruf des unentgeltlichen Nutzerkontos

Sie können ein Nutzerkonto anlegen, ohne ein Abonnement abzuschließen und ohne Entgelt. Auch darin liegt ein Vertrag — der **Registrierungsvertrag** —, und Sie stellen uns dafür personenbezogene Daten bereit. Auf ihn sind die Vorschriften über Fernabsatzverträge und über Verträge außerhalb von Geschäftsräumen nach **§ 312 Abs. 1a BGB** anzuwenden; **wir wenden die vorstehende Belehrung deshalb auch auf ihn an.** Die Frist beträgt auch hier vierzehn Tage ab Abschluss Ihrer Registrierung — auch wenn Ihr Konto noch auf die Freischaltung wartet (AGB § 1 Abs. 4 lit. f) —, das Verfahren ist dasselbe — einschließlich der Schaltfläche „Vertrag widerrufen“.

Folge des Widerrufs ist hier die Löschung Ihres Kontos. Wir löschen das Nutzerkonto und die darin angelegten Inhalte; gesetzliche Aufbewahrungspflichten bleiben unberührt — welche das sind und wie lange sie laufen, steht in unserer Datenschutzerklärung (Abschnitt 9). Ohne Abonnement findet keine Rückzahlung statt, weil Sie kein Entgelt geleistet haben; **einen Wertersatz schulden Sie in diesem Fall nicht**, denn der vorstehende Abschnitt dazu setzt eine entgeltliche Leistung voraus. Auch ein Erlöschen nach § 356 Abs. 5 Nr. 1 BGB kommt nicht in Betracht, weil die Bereitstellung des Kontos innerhalb der Widerrufsfrist nicht vollständig erbracht ist.

Haben Sie neben dem Konto ein kostenpflichtiges Abonnement abgeschlossen, sind das zwei Verträge: Der Widerruf des Abonnements lässt Ihr Konto bestehen, der Widerruf des Registrierungsvertrags beendet beides. Endet damit auch ein Abonnement, erstatten wir die dafür gezahlten Entgelte; für die bis zum Zugang des Widerrufs erbrachte Leistung gilt der vorstehende Abschnitt zum Wertersatz entsprechend. Welchen Vertrag Sie widerrufen, geben Sie in Ihrer Erklärung an.